

## **Beirat für wissenschaftliche Bibliotheken des Landes Sachsen-Anhalt**

Protokoll der Sitzung des Beirates am 07.09.2015 in der Hochschulbibliothek in Köthen,  
10.30 Uhr bis 14.00 Uhr

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Frau Baierl	HS Magdeburg-Stendal
Herr Dr. Baumann	HS Merseburg
Herr Blume	UB Magdeburg
Frau Elze	HS Anhalt
Frau Heckemüller	HS Anhalt
Herr Hopf	Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft
Herr Oestreich	ThH Friedensau
Herr Dr. Wehnert	ULB Sachsen-Anhalt, Halle
Frau Schulz (Protokoll)	UB Magdeburg

### Entschuldigt

Frau Herrmann	DBV Sachsen-Anhalt
Frau Dr. Klosterberg	Frankesche Stiftungen
Frau Dr. Nolden	Fachhochschule der Polizei (Aschersleben)
Frau Peters	HS Harz
Frau Runge	Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle

### Vorsitzender

Eckhard Blume	UB Magdeburg
---------------	--------------

### Protokoll

Frau Schulz	UB Magdeburg
-------------	--------------

### **Tagesordnung:**

1. Regularia und Protokollauswertung
2. Kurze Vorstellung des Mitglieds der Landes IT-Kommission, Frau Tanja Heckemüller
3. Präsentation der HS Bibliothek (Frau Elze)
4. Bericht aus dem Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft des Landes Sachsen-Anhalt (Herr Hopf)
5. Bericht aus dem GBV (Herr Blume)
6. Berichte aus den Hochschulbibliotheken Sachsen-Anhalts (alle)
7. Informationen aus dem DBV-Landesverband Sachsen-Anhalts (Frau Herrmann)
8. Wahl des neuen Vorsitzenden des Beirates
9. Verschiedenes

Vor der Beiratssitzung führte Frau Elze durch die nach historischem Vorbild sanierte Hochschulbibliothek. Bis zur offiziellen Eröffnung am 15. Oktober 2015 sind noch kleinere Restarbeiten nötig.

### **TOP 1 Regularia und Protokollauswertung**

Herr Blume eröffnet die Sitzung um 11.00 Uhr und begrüßt die Teilnehmer. Er dankt Frau Elze für die Einladung in die Hochschulbibliothek nach Köthen.

Die ULB Halle wird nach dem Weggang von Frau Dr. Sommer künftig durch den amtierenden Bibliotheksdirektor Herrn Dr. Wehnert vertreten.

Anmerkungen oder Hinweise zum Protokoll der Sitzung vom 08.09.2014 liegen nicht vor, das Protokoll und die Tagesordnung werden ohne Änderungen bestätigt.

### **TOP 2 Kurze Vorstellung des Mitglieds der Landes IT-Kommission, Frau Tanja Heckemüller**

Frau Tanja Heckemüller vertritt als Mitglied der Landes IT-Kommission insbesondere die Interessen der Bibliotheken des Landes Sachsen-Anhalt. Die erste konstituierende Sitzung hat inzwischen in Magdeburg stattgefunden.

Frau Heckemüller informiert den Beirat über ihren beruflichen Werdegang, hauptsächlich aber über ihre derzeitige Tätigkeit und Aufgaben in der Hochschulbibliothek Köthen. Sie ist verantwortlich für die digitalen Bibliotheksaufgaben, z.B. für das lokale Bibliothekssystem Anhalt und alle weiteren digitalen Angebote. Frau Heckemüller freut sich auf die neuen Aufgaben und bittet gleichzeitig um Unterstützung in ihrer Arbeit durch die Hochschulbibliotheken.

Herr Blume schlägt vor, Frau Heckemüller als Gast in den Beirat aufzunehmen. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

### **TOP 3 Präsentation der HS Bibliothek Köthen (Frau Elze)**

Frau Elze hat in ihrem Vortrag ein umfassendes und sehr interessantes Bild ihrer frisch sanierten Hochschulbibliothek gezeichnet. Neben dem historischen Abriss informierte Sie über die einzelnen Baumaßnahmen, die sich im Verlauf der Sanierungsarbeiten durchaus als sehr problematisch erwiesen, z.B. Statikprobleme, Strom- und Datenleitungen. Im Eingangsbereich konnten die alten Farbschichten und ein Schriftzug freigelegt werden. Sie dienten dann als Grundlage für das Farbkonzept der Bibliothek, das fachmännisch von einem Restaurator umgesetzt wurde. So entstand eine liebevoll und farblich im alten Stil sanierte Bibliothek mit neuester Technik und einem großen Freihandbereich, den es bisher so nicht gab.

#### **TOP 4 Bericht aus dem Ministerium für Wissenschaft und Wirtschaft (Herr Hopf)**

- Personelle Veränderungen im Wissenschaftsministerium: Herr Prof. Dr. Christian Antz ist neuer Referatsleiter im Referat 44.1
- Thema Langzeitarchivierung: Der Aufbau eines bundesweit koordinierten Service für eine national verteilte Langzeitarchivierung und –verfügbarkeit elektronischer Medien aller Art wird auch für die wissenschaftlichen Bibliotheken des Landes Sachsen-Anhalt von besonderer Bedeutung sein.
- Landes IT Kommission : wichtig, dass die Interessen der Bibliotheken vertreten werden
- Für die Nachbesetzung der Stelle des Bibliotheksdirektors an der ULB Halle wurde eine Findungskommission eingesetzt
- Pilotprojekt zur Einzelerfassung der Nutzung von Texten nach § 52a UrhG an der Universität Osnabrück; exemplarisch für die Bundesrepublik Deutschland, die vorliegenden Ergebnisse werden derzeit ausgewertet

#### **TOP 5 Bericht aus dem GBV (Herr Blume)**

- Die Verbundleitungsprotokolle werden ab sofort von der Verbundleitung an alle Bibliotheksleitungen versendet. Darin sind die Tagesordnung und die Inhalte zu den einzelnen Tagesordnungspunkten enthalten, ggf. aber ohne die schützenswerten Inhalte.
- 2016 findet eine zweitägige Verbundkonferenz in Rostock statt
- Die nächste Verbundleitungssitzung findet am 1. Dezember 2015 statt

#### **TOP 6 Berichte aus den Hochschulbibliotheken Sachsen-Anhalts**

**Frau Elze**

**Bibliothek der HS Anhalt**

##### **Allgemeines**

- Zu Beginn des Herbst/Wintersemesters 2015 Anfang Oktober soll die sanierte und umgebaute Campusbibliothek Köthen den Nutzern wieder in vollem Umfang zur Verfügung stehen
- Eine feierliche Einweihung soll am 15.10.2015 stattfinden, auch für die Öffentlichkeit
- Restliche Feinarbeiten sind noch zu erledigen
- Neuordnung des gesamten Bestandes räumlich/Sachgruppen ist abgeschlossen
- Der Altbestand muss noch zu 80% in PICA aufgenommen werden

##### **Personalsituation**

- Stelle Theke/Ausleihe Köthen Campusbibliothek wurde zum 01.06.2015 durch Herrn Sven Weinhauer nachbesetzt
- Am Standort Bernburg geht eine Mitarbeiterin mit 45 Berufsjahren zum 1.10. 15 in die Rente. Durch Krankheit seit Oktober 2014 war die Personalsituation dort sehr

angespannt. Hilfe musste gegebenenfalls von den anderen Standorten geleistet werden, um die Öffnungszeiten zu bedienen

- Die Stelle konnte nachbesetzt werden, am 01.09.2015 beginnt Frau Annett Holtz dort ihre Tätigkeit (Vollzeit, unbefristet)
- Frau Tanja Heckemüller hat sich bereit erklärt in der Landes-IT-Kommission mitzuwirken als Vertreterin der Wiss. Bibliotheken des LSA
- Frau Elze wird zum 15. April 2016 im 64. Lebensjahr in die Altersteilzeit gehen.

### **Budgetsituation**

- Bestehende E-book-Pakete bei Springer werden für 2016 verlängert, sowie die bestehenden Datenbanken Scopus, ScienceDirect, Wiso, SpringerLINK, WTI
- Verlängerung der IEEE Xplore Datenbank für 2016 nach guter Nutzung
- EBRARY STL wird weiterhin gut genutzt
- Budget wächst nicht mit, es konnten in diesem Jahr weniger Print-Bücher bestellt werden
- Auf Veranlassung der FBs am Standort Köthen sind etliche Print-Abos abbestellt worden zum Jahresende

### **Techniksituation**

- Bargeldloses Bezahlen, Einführung von Kartenbezahlsystem ... der Test ist durch eingeschränkte Öffnungszeiten und Baustelle nicht optimal gelaufen.
- ab 01.10.15 sollen dann alle drei Standorte mit der neuen Technik arbeiten

### **Herr Oestreich**

### **Hochschulbibliothek Friedensau**

- Die Migration des Hauptkatalogs (145.000 Ds) und der Aufsatzdatensätze (140.000 Ds) in das CBS des GBV ist abgeschlossen. Über den neuen OPAC (<https://vzlbs3.gbv.de/LNG=DU/DB=11/>) sind die Medien recherchierbar. Der Katalog der Musikalienbibliothek und die Bibliothek des Vereins für Freikirchenforschung werden Anfang 2016 überspielt. Sie sind noch über den alten Allegro-OPAC zu finden.
- Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in das Katalogisieren im CBS eingearbeitet und mit den Katalogisierungsrichtlinien des GBV vertraut. Ein Handbuch für den integrierten Geschäftsgang liegt vor.
- Neben anderen Datenbanken ist die EBL von ProQuest lizenziert worden. 400.000 E-Books sind nun über den neuen OPAC zu finden.
- Für einen einfachen Off-campus-Zugriff auf alle elektronischen Ressourcen haben wir den EZproxy von OCLC abonniert. Er wird extern betreut, um das Hochschulrechenzentrum zu entlasten.

geplant:

- Die Umstellung der Ausleihe auf das OUS4 ist für den 3. November geplant.
- Die Umstellung auf das ACQ4 ist für Anfang 2016 geplant.
- Es wird ein Gruppenarbeitsraum eingerichtet, in dem die digitalen Medien aufgestellt sein werden.
- Die Orientierung in der Bibliothek soll durch ein erweitertes Leitsystem verbessert werden.

### Personalsituation

Das eingereichte Personalkonzept der Hochschulbibliothek wurde vom Rektorat einstimmig beschlossen. Folgende Stellen werden besetzt:

- E6-Stelle 1 VZÄ
- E6-Bibliotheksassistentenstelle 1 VZÄ -> Ausschreibung -> Liste beschlossen, ab 1.10.2015 wird die Einstellung erfolgen.
- E6-Bibliotheksassistentenstelle 1 VZÄ Aufteilung der auf 0,5 VZÄ reduzierten Stelle: (1) 0,25 VZÄ-Aufstockung einer E6-Stelle (bisher 0,75) für den Servicebereich in der Bibliothek ab 1.1.2016 und (2) Aufstockung der Sekretärinnenstelle um 0,25 VZÄ ab 15.8.2016.
- Es fallen 0,5 VZÄ E6-Stellen weg.

Insgesamt stehen der Hochschulbibliothek 8,5 VZÄ-Stellen zur Verfügung.

### Entwicklungsperspektiven der Hochschulbibliothek

Im Rahmen der Sitzungen der Bibliothekskommissionen wurde der Istzustand der Hochschulbibliothek analysiert. Folgende Ergebnisse haben sich hier ergeben:

- Aufgrund des Strukturwandels der Bibliothek durch das Internet bzw. durch die Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen ist eine Neudefinition der Hochschulbibliothek als Lernort notwendig:
- Die Bibliothek ist ein geeigneter Ort, an dem verschiedene Varianten des Lernens verwirklicht werden können.
- Die Hochschulbibliothek ist ein wichtiger Bestandteil der Informationsinfrastruktur für Studium, Lehre und Forschung an der Hochschule Merseburg.
- Es wird überprüft, welchen Beitrag die Hochschulbibliothek im E-Learning-Bereich leisten kann.
- Die Konsequenz dieser Entwicklung ist, dass Bibliotheken nicht nur den Zugang zu gedruckten Büchern, Zeitschriften und Spezialsammlungen, sondern auch zu digitalen und retrodigitalisierten Publikationen und Datenbanken sicherstellen.
- Der seit 1999 laufende Bologna-Prozess zur Schaffung eines einheitlichen europäischen Hochschulraumes misst Schlüsselkompetenzen eine besondere Bedeutung bei und eröffnet Hochschulbibliotheken neue Arbeitsfelder bzw. Herausforderungen bei der Vermittlung von Schlüsselkompetenzen. Zu den Schlüsselkompetenzen gehören die Informations- und Medienkompetenz.

### EDV-Aufgaben

Im Rahmen des EDV-Konzeptes wurden Mittel in Höhe von 20.000 € bewilligt. Zum einen wurden Ersatzbeschaffungen getätigt. Zum anderen ist geplant, die Plattform-Migration CD-ROM-Datenbank-System mit H + H NetMan auf MS Windows 2012R2 Server durchführen zu lassen. Das neue System wird in eine virtualisierte Umgebung im Hochschulrechenzentrum (VMware ESXi) überführt.

## **Erwerbung**

Erwerbung des PDA von de Gruyter:

Die Hochschulbibliothek hat das PDA-Erwerbungsmodul von de Gruyter lizenziert. Dieses Angebot wird bei den Studenten und Mitarbeitern gut angenommen. Die Bibliothekskommission schätzt die gegenwärtige Struktur des Erwerbungssetats folgendermaßen ein: Nach mehrmaligem Hinterfragen der Nutzung von Printzeitschriften ist diese Kommission der Meinung, dass die Hochschulbibliothek eine zeitgemäße Erwerbungsstruktur hat. Finanziell gesehen werden die Erwerbungsmittel für ein Drittel Printmedien und zwei Drittel E-Medien verwendet.

## **Veranstaltungen**

Die Hochschulbibliothek hat am 9. Juli 2015 die *Lange Nacht der aufgeschobenen Prüfungen* organisiert. Sie wurde Anfang Juli 2015, ca. 2 – 3 Wochen vor den meisten Prüfungen, durchgeführt.

In der Zeit von 18.00 bis 23.00 Uhr war die Bibliothek geöffnet und bot verschiedene Angebote und Plätze zur Prüfungsvorbereitung, zum Lernen sowie zum Schreiben von Haus- oder Abschlussarbeiten. Tutoren betreuten Arbeitsgruppen und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Bibliothek gaben Hinweise zur Recherche. Angefangen bei Schreibblockaden über Vorträge zum Zeitmanagement bis hin zur Literaturrecherche und zur Themenfindung wurden Studierende bei ihrem Lernprozess oder Schreibprojekt unterstützt. Zur Abwechslung bot das Rahmenprogramm neben den eigentlichen Lernangeboten Kurzcourse zum Entspannungstraining sowie eine Kaffee- und Vitaminbar.

**Herr Dr. Wehnert**  
**Anhalt**

**ULB Sachsen-**

Nach dem Weggang von Frau Dr. Sommer an die Bayerische Staatsbibliothek München leitet Dr. Wehnert seit dem 1.9. 2015 die ULB kommissarisch.

Er berichtet zunächst über die Stellensituation: Nachdem fast alle Leitungsstellen in den vergangenen zwei Jahren wegen Weggangs der Stelleninhaber, Langzeiterkrankung, Ruhestand mit 63 Jahren längere Zeit nicht oder nur vertretungsweise besetzt waren, hat sich die Situation in den vergangenen Woche etwas entspannt. Besetzt werden konnten folgende Stellen: Benutzungsleitung (Mai), Verwaltungsleitung, Controlling, eine Fachreferentenstelle des Sondersammelgebietes (jew. August).

Das momentan größte Projekt ist die Inbetriebnahme der Bibliothek des Geistes- und Sozialwissenschaftlichen Zentrums (GSZ). Seit Juli läuft der Umzug. Es ziehen 7 Zweigbibliotheken mit insgesamt mehr als 760.000 Bänden in die neue Bibliothek. Eröffnet wird die Bibliothek am 5.10. 2015 und offiziell eingeweiht am 14.10.2015. Am 17.10.2015 findet ein Tag der Offenen Tür statt. Geplant sind Öffnungszeiten montags bis samstags 8 – 24 h, sonntags 14 – 24 h.

Nach dem finanziell äußerst schwierigen vergangenen Jahr hat sich die Situation etwas entspannt. Davon abgesehen hat sich der Haushalt in den vergangenen 10 Jahren kaum verändert, was unter Berücksichtigung der Preissteigerungen real annähernd eine Halbierung des Etats bedeutet.

**Frau Baierl**

**Bibliothek der Hochschule Magdeburg-Stendal**

### **Personalsituation**

Leiterstelle bleibt zunächst unbesetzt bis Gesamtsituation nach Beendigung des Projektes „Reorganisation der Hochschulbibliotheken der OVGU und HS MD-SDL“ geklärt ist.

1 befristete Bibliothekarsstelle zur Entlastung der Leitungsververtretung ist bei HS-Leitung beantragt

1 befristete Fami-Stelle wurde ausgeschrieben für die Stelle des ehemaligen Azubis, deren Befristung im Sommer 2015 abläuft, Verfahren beendet – Einstellung zum 15.09.2015

1 befristete Fami-Stelle wurde ausgeschrieben für Stendal zur Einführung der Fernleihe, Bewerbungsgespräche am 01.10.2015

### **RDA-Einführung**

Schulung von vorauss. 3 Mitarbeitern erfolgt durch Frau Gaertner von der UB Magdeburg Ende des Jahres

Alle Mitarbeiter sind informiert über Ilias, Anmeldung der mit Katalogisierung beauftragten Mitarbeiter ist erfolgt zwecks Selbststudium und Erstinformation über RDA

### **Bauvorhaben**

- Im 1. OG Einbau von 2 Arbeitsräumen (Gruppenarbeitsraum + Einzelarbeitsraum) ist für Semesterbeginn vorgesehen (ab Oktober 2015)
- Umbau der Eingangstür zur selbsttätig schließenden Schiebetür, die die Brandschutzvorgaben erfüllt (vorauss. Semesterpause WS 2015/16)
- Renovierung des Erdgeschosses (Ausleihbereich, Mediathek) mit Fußbodenerneuerung (kurzzeitige Schließung in Semesterpause erforderlich, vorauss. Termin WS 2015/16 in Verbindung mit Tür-Umbau)
- Farbige Wandgestaltung im Eingangsbereich als Projekt mit Studierenden des Instituts für Industrial Design, welche die Ausführung per Werkvertrag durchführen werden
- Austausch der Deckenbeleuchtung im 2. OG in Absprache mit dem Energiemanager der HS (LED-Lampen mit Dimmfunktion, Zeitschaltern und Bewegungsmeldern)

### **Haushalt**

- Beantragung von zusätzlichen HSP-Mitteln notwendig für den Erwerb von 6 deutschsprachigen Springer ebook-Paketen 2016
- WTI-Datenbanken zum Jahresende gekündigt wegen mangelhafter Nutzung

- Teilnahme Hogrefe Allianzlizenz „PsyJournals“ seit 2015
- EC-Kartengerät für bargeldlose Zahlungen der Gebühren seit 1 Jahr im Einsatz und gut angenommen

## **Technik**

- ThinClients für die OPACs sind 7 Jahre alt, es fallen gelegentlich Rechner aus, die aber noch repariert werden können.
- Die 2 Server zur Steuerung der beiden IGEL-Lösungen in MD und SDL werden durch einen gemeinsamen neuen Server für beide Standorte ersetzt, Igel können weiter verwendet werden
- Realisierung durch Firma H+H September - Oktober 2015
- die Desktops für die Opac-Oberflächen in MD und SDL werden in diesem Prozess aneinander angeglichen
- auf dem HAN-Server (Verwaltung von Zeitschriften, Datenbanken) werden einige Veränderungen vorgenommen mit dem Ziel, dass:
  - a) die Nutzer von extern besser zugreifen können (ohne VPN)
  - b) der Zugriff auf bestimmte eRessourcen nur von bestimmten Nutzergruppen aus möglich ist (Einhaltung der Lizenzbedingungen)
- 1 Podiums-Arbeitsplatz wird der Bibliothek demnächst vom Zentrum für Hochschuldidaktik u. angewandte Hochschulforschung zur Verfügung gestellt (für studentische Gruppenarbeit). Wenn die Möglichkeit gut angenommen wird, können weitere 3 Arbeitsplätze für den künftigen Gruppenarbeitsraum zur Verfügung gestellt werden

## **Veranstaltungen**

„Lange Nacht der aufgeschobenen Hausarbeiten“ für November 2015 in Stendal im Planungsprozess

## **Herr Blume**

## **UB Magdeburg**

- HIS-Projekt zur engeren Kooperation der Bibliotheken der Otto-von-Guericke Universität und der Hochschule Magdeburg-Stendal: Kick-off Veranstaltung erfolgte am 14. Juli 2015
- UB Personalstrukturkonzept 2020: Neubesetzung einer Stelle IT-Anwendungen (Abteilungsleiter) zum 01.01.2015
- LBS4-Umstellung: Anlaufberatung für das LBS Magdeburg am 3.11.2015
- Die diesjährige Immatrikulationsfeier soll in der UB stattfinden

Frau Dr. Nolden konnte an der Beiratssitzung nicht teilnehmen. Sie hat folgende Informationen für das Protokoll übermittelt:

Mitarbeiterzahl	4 Mitarbeiterinnen in der Verwaltung 1 Mitarbeiterin in der Wissenschaft/Lehre
Budget 2015	41.000 Euro aus zwei Titeln - 16.000 Euro Bücher - 25.000 Euro Bücher und Lernmaterial
Datenbanken	Beck-online Seit: 01.07.2013, wurde verlängert für zwei weitere Jahre bis 30.06.2016. Juris seit ca. 2013 über die Landesverwaltung
OPAC (Online-Bibliothekskatalog)	Derzeit besteht nicht die Möglichkeit, den Bibliothekskatalog der FH Polizei LSA im Internet einzusehen. Hier findet derzeit eine Überprüfung der Möglichkeiten statt, auch für die FH Polizei LSA OPAC einzurichten.
Organisatorisches	Neuer Infopoint In der Bibliothek befindet sich seit Kurzem ein Info-Point. Er ist zentrale Anlaufstelle für die Fortbildungen der FH Polizei LSA. Nur räumlich gehört er zur Bibliothek. Inhaltlich verantwortlich ist der hier der Innere Dienst. Plakate weiterer Bibliotheken - Plakate mit Informationen über weitere Bibliotheken in Sachsen-Anhalt (Nutzungsbedingungen, Datenbanken) sollen in unserer Bibliothek zeitnah aufgehängt werden, damit die Studierenden auch darüber informiert sind, welche Bibliotheken sie in Sachsen-Anhalt heimatnah - etwa zur Anfertigung ihrer Bachelorarbeit - nutzen können.

### **TOP 7 7. Informationen aus dem DBV-Landesverband Sachsen-Anhalts (Frau Herrmann)**

Frau Herrmann konnte an der Beiratssitzung nicht teilnehmen und hat deshalb folgende Informationen schriftlich mitgeteilt:

Der DBV in Sachsen-Anhalt hat verschiedene Schwerpunkte, die vor allem in Vorbereitung auf die Landtagswahlen zu bearbeiten sind.

Zum einen geht es um die weitere Unterstützung der öffentlichen Bibliotheken bei Verbundprojekten (Zusammenarbeit Schulen und Bibliotheken; Onleiheverbund). Dazu braucht es eine verbindliche Finanzierung von Personalkosten durch das Land.

Zum anderen sind Entwicklungen für den Bibliotheksbereich (ÖB und WB) für die nächsten Jahre einzufordern und diese in der Bibliothekspolitik des Landes zu verankern.

Dazu sind aktuell folgende Anforderungen umzusetzen.

1. Wahl des neuen Landesvorstandes

Entsprechend der mit dem Wahlauftruf bekanntgegebenen Zeitschiene ist der Stand der Vorbereitung der Vorstandswahlen mit der Bekanntgabe der Kandidatenvorschläge und der Erstellung der Kandidatenliste bis Ende September erreicht.

In der 37. KW soll die Veröffentlichung der bisher eingegangenen Vorschläge erfolgen.

Für den WB- Bereich ist mit der Satzungsänderung (Mitgliederversammlung 15.04.15) vorbesprochen, dass der WB- Bereich im neuen Vorstand über die Funktion des Vorsitzenden des WB- Beirates vertreten wird.

Diese Festlegung sollte durch den Beirat per Beschluss festgeschrieben werden.

Weitere Kandidatenvorschläge aus dem WB- Bereich können außerdem eingehen. Bei bestehendem Interesse bitten wir um Rückmeldung über die DBV- Geschäftsstelle in Genthin.

Der Beirat beschließt einstimmig, dass der Beiratsvorsitzende regelmäßig als Gast zu den Vorstandssitzungen zu laden ist.

2. Vorbereitung der Landtagswahlen

Der DBV- Landesverband möchte seine Parlamentarische Begegnung erst zu Beginn 2016 durchführen und direkt die Kandidaten ansprechen, die sich für den neuen Landtag zur Wahl stellen. Zur Gestaltung dieses Abends bittet der Vorstand um Vorschläge (Raum/ künstlerische Gestaltung). Außerdem wollen wir an diesem Termin die Wahlprüfsteine des DBV übergeben. Dazu benötigen wir vom WB- Bereich eine Zuarbeit für einen oder mehrere Wahlprüfsteine. Dies sollte bis zum Dezember 2015 erfolgen.

Der Beirat beschließt einstimmig, 1-2 Wahlprüfsteine zu formulieren.

### **TOP 8 Wahl des neuen Vorsitzenden des Beirates**

Nach Ablauf von 2 Jahren wird turnusmäßig ein neuer Vorsitzender des Beirates gewählt. Herr Blume schlägt Herrn Dr. Baumann zur Wahl vor. Die Wahl erfolgt einstimmig. Herr Dr. Baumann nimmt die Wahl an. Herr Dr. Wehnert wird zum Stellvertreter gewählt.

### **TOP 9 Verschiedenes**

Aktualisierung der Beiratswebseiten

Termin für die nächste Sitzung: Montag, 15. Februar 2016, 10.30 Uhr

Ort: Bibliothek der HS Merseburg, Medienkabinett